



Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

die LüneLütten erheben anhand von spielerischen Studien entwicklungspsychologische Grundlagen. Diese Grundlagenforschung ist das Fundament, auf dem unser Verständnis von kindlicher Entwicklung steht. Im Zuge dessen führen wir, das Team der LüneLütten der Leuphana Universität Lüneburg, Fachbereich Bildung/ Institut Psychologie/ Abteilung Entwicklungspsychologie Studien durch.

Wir freuen uns, wenn Sie durch Ihre Teilnahme an unseren Studien bereit sind, unser Forschungsvorhaben zu unterstützen. Durch Ihr Einverständnis leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Verständnis von kindlicher Entwicklung. Unsere Erkenntnisse sind Ausgangspunkt für die pädagogische Praxis und für die Weiterentwicklung von pädagogischen, therapeutischen und didaktischen (Förder-) Möglichkeiten und Herangehensweisen.

Datenschutz ist uns dabei ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) gemäß den gesetzlichen Vorgaben und möchten dies in transparenter Weise gestalten. Daher möchten wir Ihnen mit den folgenden Datenschutzhinweisen kurz erläutern, welche Daten wir verarbeiten und zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage dies erfolgt. Zudem erhalten Sie Auskunft über Ansprechpartner*innen sowie Ihre Rechte in Zusammenhang mit der Datenverarbeitung.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Leuphana Universität Lüneburg
vertreten durch den Präsidenten
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

Kontaktdaten der*des Datenschutzbeauftragten:

Leuphana Universität Lüneburg
- Datenschutzbeauftragte*r -
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

E-Mail: dsb@leuphana.de



ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG IM RAHMEN DER STUDIENTEILNAHME:

1. Teilnahme an der Forschungsdatenbank „LüneLütten“

Wir nutzen personenbezogene Daten von Ihnen und von Ihrem Kind im Rahmen der Führung einer Probandendatenbank für folgende Tätigkeiten:

Eltern: Namensdaten, Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Geburtswoche Kind: Kontaktierung potenzielle Teilnahme an einem Forschungsprojekt, Organisation, Kommunikation, regelmäßig Informationen der LüneLütten z.B. über aktuelle Studienfragen oder geplante Aktionen, Zustimmungserteilung

Kind: Namensdaten, Alter, Kita/Schule, Kita-Gruppe/Schulklasse, Mehrsprachigkeit, individueller Code: Auswahl der Eignung, Organisation, Übermittlung und Abstimmung mit der Kita/Schule

Wir geben die Namensdaten, Kita-Gruppe/Schulklasse und den Umstand Ihrer Zustimmung, an die von Ihnen angegebene Kita/Schule zur Organisation und Durchführung der jeweiligen Studie auf gesichertem Weg weiter.

Diese Datenverarbeitungen erfolgen zu dem Zweck unterschiedliche Studien zu ermöglichen. Dazu werden geeignete Kinder aus der Datenbank ausgewählt und Sie werden für konkrete Studienteilnahmen kontaktiert und die Durchführung der Studien organisiert. Die Verarbeitungen erfolgen auf der Grundlage Ihrer freiwillig erklärten Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Die Kontaktierung über die Datenbank erfolgt für die Dauer von zunächst 5 Jahren. Es besteht nach Ablauf die Möglichkeit, Ihre gesonderte Zustimmung vorausgesetzt, dass Sie, bzw. Ihr Kind weiterhin zu Studienteilnahmen eingeladen werden. Falls Sie keine Zustimmung erteilen, werden Ihre Daten gelöscht und die Daten Ihres Kindes in der Datenbank archiviert (siehe unten). Bereits erhobene Studiendaten außerhalb der Datenbank bleiben bestehen.

2. Teilnahme an Studien und Aufzeichnungen

Wenn Sie an einer Studie teilnehmen, werden von unserem Team zur Dokumentation und zur entwicklungspsychologischen Auswertung des Verhaltens Ihres Kindes oder Ihnen selbst Audio- und Videoaufzeichnungen angefertigt. Das Verhalten wird von unserem Team anhand der Aufnahmen entwicklungspsychologisch ausgewertet und analysiert. Die Aufnahmen werden mit einem individuellen Code aus der Probandendatenbank und Angaben zu Alter und Mehrsprachigkeit in den jeweiligen Studiendaten verknüpft und gespeichert („Studiendaten“). Eine Zuordnung zu Ihnen oder Ihrem Kind findet allein über den Code außerhalb der Studiendaten statt. Diese Datenverarbeitungen erfolgen zu dem Zweck konkrete Studien durchzuführen, bei Bedarf mehrere Studien miteinander verknüpft auszuwerten und auf der Grundlage Ihrer freiwillig erklärten Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Den Gegenstand der Studie und gegebenenfalls weitere zu analysierende Daten teilen wir Ihnen in der Einladung zur jeweiligen Studie mit.



3. Archivierung

Wenn Sie an einer Studie teilnehmen, werden zu Archivierungs- und Überprüfungszwecken der Forschungsarbeiten, Audio-/ Videoaufnahmen der Studiendurchführung, Alter, Mehrsprachigkeit, sowie ggf. weitere bei den Studien erhobene Daten über die technischen Systeme der Universität Lüneburg während des Forschungsvorhabens, sowie darüber hinaus für 10 Jahre im Sinne der Leitlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur guten wissenschaftlichen Praxis archiviert. Der Zugriff darauf wird ausschließlich auf Forscherinnen und Forschern der Projektgruppe beschränkt und findet nur anlassbezogen statt, wenn begründete Zweifel an der Qualität der Forschungsarbeit oder den Daten bestehen und auf Grundlage Ihrer freiwillig erklärten Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) DSGVO.

4. Pseudonymisierung

Erhebungsdaten von Ihnen oder Ihrem Kind, die in einer Studie von uns genutzt werden, werden pseudonymisiert verarbeitet. Das bedeutet, dass aus den Datensätzen die identifizierenden Merkmale herausgelöst und gesondert gespeichert werden. Die herausgelösten Informationen werden gesondert von uns aufbewahrt und sind technischen und organisatorischen Maßnahmen unterworfen, die gewährleisten, dass die pseudonymisierten Datensätze Ihnen nicht zugeordnet werden können. Im Einzelnen bedeutet das, dass wir für die Erhebungsdaten einen Code erstellen, unter welchem wir die Erhebungsdaten abspeichern. Namens- und Kontaktdaten, konkrete Kita/Schule werden mit dem zuordnenden Code getrennt von den Erhebungsdaten abgespeichert und nur zu Organisations- und Kommunikationszwecken genutzt. Die pseudonymisierten Daten werden zusammen mit Audio- und Videoaufzeichnungen für die Durchführung der entwicklungspsychologischen Studien genutzt. Eine Zusammenführung über mehrere Studienteilnahmen hinweg erfolgt allein über eine Zwei-Schritte-Decodierung. Die Rechtsgrundlage für die Pseudonymisierung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c) DSGVO iVm. Art. 5 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO. Die gesondert gespeicherten Informationen werden von uns bis zu zehn Jahre nach Veröffentlichung gespeichert. Danach ist eine Identifizierung nicht mehr möglich.

5. Anonymisierung

Daten von Ihnen und Ihrem Kind (Namensdaten, z.B. Kontaktdaten, Geburtsdaten, studienspezifische Informationen) werden anonymisiert, sobald der Forschungszweck dies erlaubt. Hierfür werden aus den Studien-Datensätzen alle identifizierenden Merkmale, insbesondere der Zuordnungscode und die Audio- und Videoaufnahmen entfernt, sodass allein die Auswertungen (z.B. tabellarische Daten wie Reaktionszeit und Genauigkeit in Pixel, gekoppelt mit Alter und Geschlecht) erhalten bleiben. Rechtsgrundlage für die Anonymisierung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c) DSGVO iVm. Art. 5 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO.

6. Bereitstellung in wissenschaftlichen Repositorien an der Leuphana

Um es anderen Forschenden zu ermöglichen, andere Aspekte der im Rahmen dieses Forschungsprojektes zu untersuchen, geben wir im Falle Ihres gesonderten Einverständnisses, die gewonnenen, pseudonymisierten Studiendaten (z.B. tabellarische Endergebnisdaten) an das Repositorium der Leuphana Universität Lüneburg „PubData“ weiter.

Die möglichen Nutzungen sind auf den Forschungsbereich Psychologie beschränkt und an die Einhaltung der anerkannten ethischen Standards der wissenschaftlichen Forschung im Sinne der Leitlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gebunden. Forschende können die Daten unter diesen Voraussetzungen für die Erstellung von Forschungsarbeiten für die Dauer von zehn Jahren seit Weitergabe an das Repositorium nutzen.

Der Zugriff darauf wird ausschließlich auf Forscherinnen und Forscher beschränkt und erfolgt auf Grundlage Ihrer freiwillig erklärten Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) DSGVO.



7. Bereitstellung in allgemeinen Repositorien

Um es anderen Forschenden zu ermöglichen, andere Aspekte der im Rahmen dieses Forschungsprojektes zu untersuchen, geben wir tabellarische Daten z.B. Reaktionszeit, gekoppelt mit Alter und Geschlecht anonymisiert an folgende Repositorien weiter, z.B.: <https://github.com> und <https://osf.io>. Zuordnungsfähige Daten, insbesondere Namens-, Kontakt-, Audio- oder Videodaten werden keinesfalls an diese Repositorien übermittelt.

Wir haben auf die Verwendung der dort gespeicherten Daten keinen rechtlichen Einfluss. Nähere Informationen zum Datenschutz des Repositoriums erhalten Sie unter

<https://docs.github.com/de/site-policy/privacy-policies/github-general-privacy-statement>

https://github.com/CenterForOpenScience/cos.io/blob/master/PRIVACY_POLICY.md

Wir werden vor Weitergabe Ihre Daten anonymisieren, damit eine Identifikation ausgeschlossen wird. Die Anonymisierung nehmen wir gemäß dem Abschnitt „Anonymisierung“ vor.

Änderungen sind vorbehalten, eine aktuelle Liste der verwendeten Repositorien erhalten Sie über unsere Kontaktdaten.

8. Veröffentlichung

Publikationen, die wir im Rahmen des Forschungsprojektes veröffentlichen, enthalten keine personenbezogenen Daten. Veröffentlichung enthalten allein anonymisierte Daten, die keine Rückschlüsse auf Ihre Person erlauben. Falls wir vereinzelt Videomaterial für Anschauungszwecke nutzen möchten, geschieht dies auf Grundlage Ihrer freiwillig erklärten Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) DSGVO.

9. Verwendung in der Lehre

Sofern Sie damit einverstanden sind, nutzen wir Video- und Audioaufzeichnungen von Ihnen und von Ihrem Kind, sowie u.U. Geschlecht, Mehrsprachigkeit und Alter Ihres Kindes im Rahmen der Lehre an der Leuphana Universität Lüneburg zur Ausbildung unserer Studierenden. Dazu gehört es auch, dass den Studierenden das wissenschaftliche Arbeiten am Praxisbeispiel verdeutlicht wird. Die Studierenden erhalten dabei erst Einsicht in die Daten, nachdem sie über den Schutzbedarf und die Zweckbindung der personenbezogenen Daten aufgeklärt und schriftlich zur Verschwiegenheit verpflichtet wurden.

Diese Datenverarbeitungen erfolgen zu dem Zweck, die Daten in universitären Lehrveranstaltungen, bei Aufgabenstellungen gegenüber Studierenden und Erkenntnisse aus den Erhebungsdaten im Rahmen der Lehre einzusetzen. Natürlich auf Grundlage Ihrer freiwillig erklärten Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) DSGVO.

10. Dokumentation der Einwilligung

Soweit Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, wird Ihre Einwilligung in maschinenlesbarer Form zusammen mit dem genauen Zeitpunkt der Erteilung erfasst und gespeichert. Zur gesetzlich vorgeschriebenen Dokumentation Ihrer Einwilligung werden diese Daten von uns gespeichert. Rechtsgrundlage ist für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c) DSGVO i.V.m. Art. 5 Abs. 2 und Art. 7 Abs. 1 DSGVO.

**Allgemeine Informationen:**

Auch wenn Sie von Ihren untenstehenden Rechten keinen Gebrauch machen, werden Ihre Daten bei uns gespeichert, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist. Das gilt nicht, sofern abweichend davon ein längerer Speicher- oder Aufbewahrungszeitraum gesetzlich vorgeschrieben oder für die Rechtsdurchsetzung innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen erforderlich ist. Sofern Daten lediglich noch zu den vorgenannten Zwecken aufbewahrt werden, ist der Datenzugriff auf das dafür nötige Maß beschränkt. Zudem behalten wir uns vor, einige dieser Tätigkeiten wie z.B. die Administration der Probandendatenbank, durch Drittanbieter ausführen zu lassen, sofern diese hinreichende Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Datenverarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen erfolgt und den Schutz Ihrer Rechte gewährleistet.

Wir behalten Ihre Daten grundsätzlich für uns und stellen sie nur denjenigen Mitarbeitenden zur Verfügung, die sie für ihre Tätigkeit im Rahmen der Aufgabenerfüllung benötigen. Dies gilt nicht, wenn wir gesetzlich zu einer Weitergabe verpflichtet sind.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Bereitstellung Ihrer Daten weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben ist. Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten nicht einwilligen, hat dies für Sie keine negativen Folgen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling i.S.d. Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO findet nicht statt.

Ihr Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligungserklärung:

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dies bedeutet, dass die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgt ist, nicht berührt wird. Die Erklärung des Widerrufs kann formlos erfolgen und bedarf keiner Begründung. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, entstehen Ihnen daraus keinerlei Nachteile.

Ihre weiteren Rechte:

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die Verarbeitung Sie betreffender Daten zu verlangen. Dieses Auskunftsrecht umfasst neben einer Kopie der Daten auch die Zwecke der Datenverarbeitung, die Datenempfänger sowie die Speicherdauer. Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, können Sie von uns unverzüglich die Berichtigung dieser Daten verlangen. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen nach Art. 17 bzw. 18 DSGVO vor, steht Ihnen zudem grundsätzlich das Recht auf unverzügliche Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu. Bitte beachten Sie, dass eine eingeschränkte Verarbeitung der Daten unter Umständen nicht möglich ist. Des Weiteren können Sie unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO von Ihrem Recht auf Datenübertragbarkeit Gebrauch machen.

Zur Ausübung Ihrer oben genannten Rechte wenden Sie sich bitte an:

Weitere Auskünfte:

Leuphana Universität Lüneburg
Forschungskoordination LüneLütten
Universitätsallee 1, C1.009
21335 Lüneburg

E-Mail: Lueneluetten@leuphana.de

Unmittelbar zuständige Datenschutzbehörde:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz
Land Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Mit datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie auch eine Datenschutzbehörde Ihrer Wahl kontaktieren. Bei weiteren Fragen berät Sie gerne unser*e Datenschutzbeauftragte*r (E-Mail: dsb@leuphana.de).